

Deine Rosen

Einst schenktest du mir Rosen
Lange ist es her
Spür noch dein zartes kosen
Deine Küsse, stürmisch wie das Meer.

Doch Rosen haben Dornen
Wer denkt schon an den Schmerz
Der Augenblick nur zählt...
Für ein verliebtes Herz.

Verwelkt sind meine Rosen
Getrocknet alle Tränen
Keine Stürme die noch tosen
Brauch mich nicht mehr grämen.

Agnes C.

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)